

## Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung Wesselburen am 24. März 2010 um 19:30 Uhr im Hebbelhaus, Süderstraße 49, in Wesselburen

Gesetzliche Mitgliederzahl der Stadtverordneten-Versammlung: 17

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzende Katrin Schulz
2. Werner Bibow
3. Heinz-Werner Bruhs
4. Jann Claußen
5. Holger Ehlers
6. Wiebke Großmann
7. Gunther Gust
8. Werner Johannsen
9. Sönke Martens
10. Ralph Münchow
11. Hubert Nickels
12. Bernd Nommensen
13. Jens Peters
14. Uwe Voß
15. Andreas Zur

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Klaus Bohn, bürgerl. Mitglied
2. Richard Denker, Vorsitzender Seniorenbeirat
3. Dithm. Landeszeitung, Presse Frau Bischof
4. Christina Voigt,
5. Roland Siegfried, Protokollführer

III. Nicht anwesend:

1. Hannchen Franke-Wischmann
2. Renate Jensen

Die Mitglieder der Stadtverordneten-Versammlung waren durch Einladung vom 11.03.2010 auf Mittwoch, den 24. März 2010, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Stadtverordneten-Versammlung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bürgervorsteherin Katrin Schulz fest, dass Bürgermeister Gerhard Fenske wegen Krankheit nicht an dieser Sitzung teilnehmen kann. Im Namen der Stadtverordneten-Versammlung wünscht sie ihm baldige Genesung.

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Berichte des stellv. Bürgermeisters und der Bürgervorsteherin
3. Haushalt 2010
  - 3.1. Beschluss der Haushaltspläne zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2010  
einschl. Stellenplan und Finanzplan 2009 - 2013
  - 3.2. Beschluss des Investitionsprogrammes 2009 - 2013
  - 3.3. Beschluss der Haushaltssatzung 2010
4. Verschiedenes und Anfragen

## Öffentlicher Teil:

### **Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde**

Keine Wortmeldungen.

### **Zu TOP 2) Berichte des stellv. Bürgermeisters und der Bürgervorsteherin**

1. Stadtrat **Heinz-Werner Bruhs** berichtet als Stellvertreter des Bürgermeisters über folgende Angelegenheiten:

#### **a) Städtischer Bauhof**

- Es wurde der Anschaffung einer Motorsense zum Preis von ca. 740,00 Euro zugestimmt.
- Zur Beschaffung eines Rasenmähertraktors für den Bauhof werden jetzt entsprechende Angebote eingeholt.
- Im Bereich des städtischen Bauhofes sollen ab 03.05.2010 wieder 3 bis 4 Ein-Euro-Kräfte beschäftigt werden. Die Vermittlung erfolgt durch die Chance Zeitarbeit gGmbH.
- Ab 15.5.2010 wird der Mitarbeiter Dirk Riecke (wie im Vorjahr) wieder im Freibad tätig sein. Als Ersatz wird für die Dauer von ca. ½ Jahr eine Hilfskraft eingestellt.

#### **b) Straßen und Wege**

An den Gemeindestraßen und Wirtschaftswegen sind winterbedingt erhebliche Schäden entstanden. Durch den Bauhof erfolgt derzeit eine Bestandsaufnahme. Sobald diese durchgeführt wurde, ist unter Beteiligung des Bausschusses eine Prioritätenliste zur Beseitigung der Schäden zu erstellen.

Aus dem Kommunalen Investitionsfonds wurde ein Sonderprogramm zur Beseitigung winterbedingter Straßenschäden aufgelegt. Aus diesem Sonderprogramm erhalten die Kommunen Zuschüsse in Höhe von insgesamt 20 Millionen Euro. Bis zum 30. April 2010 können beim Innenministerium Zuschussanträge gestellt werden. Anträge sollen einen Förderbetrag in Höhe von mindestens 50.000 Euro nicht unterschreiten.

#### **c) Vorbereitung der Freibadsaison**

- Zur Vorbereitung der diesjährigen Freibadsaison soll in den nächsten Tagen eine Besprechung mit dem Badebetriebsleiter erfolgen.
- Nach erfolgter Ausschreibung der Verpachtung des Kiosks im Freibad hat der Hauptausschuss in seiner letzten Sitzung beschlossen, einen neuen Pachtvertrag mit der bisherigen Pächterin abzuschließen.

#### **d) Verkauf von Gewerbeflächen**

Es liegen derzeit Anfragen von 3 Kaufinteressenten für Gewerbeflächen im Bereich des B-Planes Nr. 11 an der Heider Chaussee vor (noch zu vermessende Teilstücke zur Größe von ca. 240 qm, 1.300 qm und 4.500 qm).

#### **e) Heizung Hebbel-Museum**

Die Heizung im Hebbel-Museum (Alter ca. 30 Jahre) ist erneuerungsbedürftig. Nach einer jetzt aufgetretenen Störung hat die beauftragte Heizungsfirma zunächst einen gebrauchten Ersatzbrenner installiert. Zur Lieferung und zum Einbau einer neuen Heizungsanlage werden jetzt von 3 Fachfirmen Angebote eingeholt. Es wird mit Kosten in Höhe von 6.000 Euro bis 7.000 Euro gerechnet.

#### **f) Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Wesselburen-Stadt**

Nach erfolgter Zustimmung durch die Stadtverordneten-Versammlung am 15.02.2010 wurde der bisherige Amtsinhaber Karl-Heinz Paap für die Dauer der Amtszeit von 6 Jahren mit Wirkung vom 27.03.2010 zum Gemeindeführer ernannt. Die Ernennungsurkunde wurde am 12.03.2010 in einem würdigen Rahmen ausgehändigt.

**Zu 1 b) Stadtverordneter Werner Johannsen** weist auf den Straßenzustand der Klaus-Groth-Straße hin. Er stellt fest, dass die Klaus-Groth-Straße und der Theodor-Storm-Weg von schweren Lastkraftwagen sowie landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen befahren werden. Aufgrund des Ausbauzustandes sind diese Straßen hierfür nicht geeignet. Werner Johannsen beantragt im Namen der Anlieger die Aufstellung des VZ 253 StVO (Verbot für Lkw mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 t). Vor dem Neubau des DRK-Heimes soll nach seinen Angaben bereits ein entsprechendes Verbotsschild vorhanden gewesen sein.

Eine Überprüfung durch die zuständige Verkehrsbehörde wird zugesagt.

### **2. Bürgervorsteherin Katrin Schulz** berichtet über folgende Angelegenheiten:

#### **a) Offene Ganztagschule**

Anlässlich eines Besuches der Offenen Ganztagschule wurden das bestehende Programm und die erfolgreich geleistete Arbeit dargestellt. Die Angebote werden von ca. 60 Teilnehmern regelmäßig wahrgenommen.

Herr Rüdiger Möller (Projekt „Soziale Arbeit an Schulen“) benötigt für seinen Arbeitsplatz noch einen Internetzugang.

#### **b) Kirchengemeinde Wesselburen**

Im Rahmen eines Gottesdienstes hat sich Pastor Heiko Boysen vorgestellt. Mit Pastor Harald Meyenburg werden sich in Zukunft wieder 2 Pastoren um die Kirchengemeinde Wesselburen kümmern.

#### **c) Schulentwicklung**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Büsum hat in ihrer letzten Sitzung beschlossen, die Schulträgerschaft für das Nordsee-Gymnasium-Büsum zu übernehmen. Nach Auffassung des Kreises Dithmarschen kommt als neuer Schulträger allerdings nur ein Nahbereichsschulverband in Betracht. Der Landrat wird diesbezüglich ein Gespräch mit den in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen und dem Bürgermeister der Gemeinde Büsum führen. Nach der Sitzung des Amtsausschusses am 23.03.2010 ist im Übrigen festzustellen, dass die Umlandgemeinden des ehemaligen Amtes KLG Büsum die Bildung eines Nahbereichsschulverbandes unterstützen.

#### **d) Termine / Veranstaltungen**

- „Umwelttag“ am 27.03.2010 (Treffpunkt um 10:00 Uhr am Vogelstanger Weg)
- „Krokusblütenfest“ am 27.03.2010 auf dem Marktplatz
- „Tag der offenen Tür“ des Hauses der Jugend Am Markt 5 am 27.03.2010
- Liederabend in der St.-Bartholomäus-Kirche im Rahmen der Brahms-Wochen 2010 mit Thomas Quasthoff, Bariton, am 11.11.2010
- Verleihung des Brahms-Preises 2011 in der St.-Bartholomäus-Kirche am 08.07.2011 an Anne-Sophie Mutter, Geigerin

**Bürgervorsteherin Katrin Schulz** dankt für die vielen Glückwünsche anlässlich ihrer Wahl zur Bürgermeisterin der Stadt Wesselburen.

#### **Zu TOP 3)            Haushalt 2010**

##### **Sachverhalt:**

Der Entwurf der Haushaltssatzung setzt die Einnahmen des Verwaltungshaushaltes auf 2.904.500 € (Vorjahr 3.070.900 €) und die Ausgaben auf 3.462.600 € (Vorjahr 3.334.800,00 €) fest. Der Fehlbedarf beläuft sich also auf 558.100 € (Vorjahr 263.900,00 €).

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes werden mit 248.200 € (Vorjahr 168.900 €) festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen beträgt 100.000 €. Aufgrund der vorgesehenen Kreditaufnahme bedarf die Haushaltssatzung 2010 der kommunalaufsichtsbehördlichen Genehmigung.

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuern A und B sowie die Gewerbesteuer sind nach den Vorgaben des Landes in Höhe der Mindestsätze für Bedarfszuweisungen mit 330 / 350 / 350 v. H. gegenüber dem Vorjahr unverändert festgesetzt worden.

Ab 2010 ist es nach den genannten Richtlinien des Landes Schleswig-Holstein erforderlich, den Steuersatz für die Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten anzuheben. Eine entsprechende Satzungsänderung hat die Stadtverordneten-Versammlung beschlossen.

In diesem Zusammenhang ist zu bemerken, dass den Gemeinden vom Land vorgegeben wird, die Realsteuern, die Hundesteuer sowie die Zweitwohnungssteuer bis zum Jahr 2013 weiter zu erhöhen.

Die Ansätze des Verwaltungshaushaltes sind nach sorgfältiger Ermittlung unter Einbeziehung der Ergebnisse des Jahres 2009 veranschlagt worden. Auf die Erläuterungen im ausführlichen Vorbericht und zu den einzelnen Ansätzen im Entwurf wird hingewiesen.

Hervorzuheben sind folgende wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr:

Auf der Einnahmeseite des Verwaltungshaushaltes ist besonders bei den Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (- 78.400 €) sowie beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (- 85.700 €) ein Rückgang zu verzeichnen.

Die an das Amt Büsum-Wesselburen zu zahlende Umlage wird voraussichtlich 20,75 % der Umlagegrundlagen betragen (Vorjahr 19,75 %). Es wurde ein Betrag von 446.800 € veranschlagt. Zum Zeitpunkt der Planaufstellung wurde allerdings noch von einer Erhöhung auf 20,25 % (+ 0,5 %) ausgegangen.

Die Schulverbandsumlage beträgt 388.600 € (Vorjahr 346.500 €). Die Erhöhung entsteht u. a. durch die Fortsetzung der „Sozialen Arbeit an Schulen“ sowie wegen des Eigenanteils des Schulverbandes an den Kosten für energetische Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Schulzentrums sowie bei der Grundschule Wesselburen.

Die Kreisumlage (37 v. H. der Umlagegrundlagen) wurde mit 816.200 EUR veranschlagt.

Der Vermögenshaushalt 2010 enthält folgende Investitionen:

1. Beschaffung von Geräten für die Freiwillige Feuerwehr Wesselburen - Stadt 10.000 €
2. Energetische Sanierung des Sportheimes am Bürgermeister-Hauffe-Weg (120.000 €)
3. Inventarbeschaffung Freibad - Reinigungswagen (300 €)
4. Ersatzbeschaffung von Kinderspielgeräten (10.000 €)
5. Ersatzbeschaffung eines Aufsitzrasenmähers für den städtischen Bauhof (4.600 €)

Für die Investitionen im Bereich des Brandschutzes ist als Einnahme eine Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer eingeplant.

Die Sportheimsanierung soll über einen zinsgünstigen Kredit von der Kreditanstalt für Wiederaufbau („Programm Nr. 218 – Energieeffizient Sanieren – Kommungen“), durch Eigenleistungen des Sportvereins Blau-Weiß Wesselburen und durch Eigenmittel der Stadt finanziert werden. Eine Netto-Neuverschuldung wird nicht erfolgen, da die Summe der Kredittilgungen im Jahr 2010 durch die Kreditneuaufnahme nicht überschritten wird. Der Schuldenstand der Stadt Wesselburen beträgt zum 31.12.2009 noch 1.214.000 € (403 € je Einwohner).

Zur Erhaltung der Kassenliquidität wird der Höchstbetrag der Kassenkredite im Übrigen auf 850.000,00 € festgesetzt.

In dem ausgewiesenen Fehlbedarf von 558.100,00 € ist die Abdeckung des Fehlbetrages aus dem Haushalt 2008 in Höhe von 306.800,00 € abzüglich der Bedarfszuweisung - für die bis zum 31.12.2008 aufgelaufenen Fehlbeträge - von 97.000 € enthalten (Differenz 209.800 €). Es sind also nach wie vor strukturelle Defizite vorhanden, die trotz aller Bemühungen nicht ausgeglichen werden können.

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 03.03.2010 den Haushaltsentwurf eingehend beraten und der Stadtverordneten-Versammlung die Beschlussfassung empfohlen.

**Zu TOP 3.1)        Beschluss der Haushaltspläne zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2010  
einschl. Stellenplan und Finanzplan 2009 - 2013**

**Beschluss:**

1. Der dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügte Haushaltsplan zum Verwaltungshaushalt 2010, der die Einnahmen auf 2.904.500 € und die Ausgaben auf 3.462.600 festsetzt, wird beschlossen.
2. Der dieser Niederschrift als Anlage 2 beigefügte Haushaltsplan zum Vermögenshaushalt 2010, der die Einnahmen und die Ausgaben auf jeweils 248.200,00 € festsetzt, wird beschlossen.
3. Der dieser Niederschrift als Anlage 3 beigefügte Stellenplan wird beschlossen.
4. Der dieser Niederschrift als Anlage 4 beigefügte Finanzplan 2009 – 2013 wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Zu TOP 3.2)        Beschluss des Investitionsprogrammes 2009 - 2013**

**Beschluss:**

Das dieser Niederschrift als Anlage 5 beigefügte Investitionsprogramm für die Jahre 2009 – 2013 wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Zu TOP 3.3)        Beschluss der Haushaltssatzung 2010**

**Beschluss:**

Die dieser Niederschrift als Anlage 6 beigefügte Haushaltssatzung 2010 wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Zu TOP 4)        Verschiedenes und Anfragen**

1. Umwelttag am 27.03.2010

**Stadtrat Heinz-Werner Bruhs** erläutert noch einmal den Ablauf der Säuberungsaktion am 27.03.2010. Für die Teilnehmer wird – wie in den Vorjahren – zum Abschluss eine von der Freiwilligen Feuerwehr Wesselburen-Stadt zubereitete Erbsensuppe angeboten. Hierfür werden Gutscheine ausgegeben.

2. Energetische Sanierung des Sportheims

**Stadtverordneter Uwe Voß** weist auf die zu erwartenden Energieeinsparungen nach Durchführung der Sanierungsmaßnahme hin. Er regt an, nach Abschluss des

Bauvorhabens gemeinsam mit dem SV Blau-Weiß Wesselburen ein kleines Fest („Tag der offenen Tür“) zu organisieren.

### 3. Haus der Jugend – Beirat

**Stadtverordnete Wiebke Großmann** berichtet über die letzte Beiratssitzung. U. a. weist sie darauf hin, dass noch verschiedene Geräte und Ausstattungsgegenstände benötigt werden (z. B. Staubsauger, Regale, Punchingball). Über entsprechende Spenden würde man sich freuen. Am 27.3.2010 wird im Haus der Jugend ein „Tag der offenen Tür“ durchgeführt.

### 4. Öffentliche Toilette am ZOB

**Stadtverordneter Werner Bibow** berichtet über Mängel an der öffentlichen Toilette am ZOB (schlecht gereinigt, Tür klemmt).

### 5. Stellv. Schiedsmann für den Bereich des Amtes Büsum-Wesselburen

**Bürgervorsteherin Katrin Schulz** berichtet, dass Werner Johannsen am 23.03.2010 vom Amtsausschuss einstimmig zum stellv. Schiedsmann für den Bereich des Amtes Büsum-Wesselburen gewählt wurde. Sie wünscht ihm für seine Tätigkeit alles Gute.

Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

Vorsitzende:

Schriftführer:

Katrin Schulz

Roland Siegfried